

Die Fürther Sportkegler starteten nach dem Abstieg aus der Bayernliga erfolgreich in die neue Saison. Sowohl die Frauen von Kleeblatt Burgfarnbach als auch die Männer von Viktoria Fürth sind noch ohne Punktverlust. Die Burgfarnbacher Damen ließen einem 7:1 Heimerfolg gegen den SC Worzeldorf einen 6:2 Sieg bei Aufsteiger GH Löschwitz folgen. Bei diesem ungefährdeten Auswärtserfolg verpasste Claudia Schnetz als Tagesbeste mit 579 Kegel knapp den Bahnrekord.

Auch die Männer von der Viktoria legten nach einem 7:1 Heimsieg gegen den SC Worzeldorf, bei dem Axel Schrödter mit 608 Kegel die erste Duftmarke setzte, mit einem 6:2 Sieg beim TSV Wörth nach.

Beide Teams wollen nun am kommenden Wochenende mit einem weiteren Sieg ihre weiße Weste wahren und sich in der Spitzengruppe ihrer Liga festsetzen. Dabei ist der FSV Sandharlanden sowohl am Samstag um 12 Uhr bei der Viktoria in der Dambach-Arena als auch am Sonntag um 14 Uhr bei den Kleeblatt Damen auf der Tulpe in Burgfarnbach zu Gast.